

## Schule formidabel erhält mehr Platz

**Die sozialpädagogische Schule formidabel freut sich, die Erweiterung ihrer Schulräume bekannt zu geben. Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2024/25 wurde das neue Schulhaus in Betrieb genommen. Es bietet nun 18 zusätzliche Plätze für Schülerinnen und Schüler der Tagessonderschule mit Schwerpunkt Autismus in drei neuen Gruppen.**

Aufgrund des wachsenden Bedarfs an Sonderschulplätzen im Kanton Luzern hat die sozialpädagogische Schule formidabel die Erweiterung in Malters vorgenommen. Nach einem Jahr Bauzeit wurde am Standort Malters ein moderner Holzbau fertiggestellt.

Im Rahmen dieser Erweiterung wurden drei neue Gruppen eröffnet, die zusätzliche Plätze für Sonderschüler im Bereich Verhalten und sozio-emotionale Entwicklung bereitstellen. Zudem haben die Logopädie und die Psychomotoriktherapie ihren neuen Standort im Schulhaus bezogen. Um die Sicherheit der ankommenden Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten, wird bis zu den Herbstferien die Zufahrt erneuert. Lukas Baeschlin, Geschäftsleiter der Schu-



Die sozialpädagogische Schule formidabel wird erweitert. Bild: zvg

le, äussert sich erfreut. Er sagt: «Es ist schön, dass nach der langen Planungs- und Bauzeit das Schulhaus nun endlich mit Leben gefüllt ist.»

### Eröffnungsfest am 24. Mai 2025

Der reguläre Schulbetrieb startete am 19. August. Für die Bevölkerung ist am 24. Mai 2025 ein grosses Eröffnungsfest auf dem Schulareal geplant.

Die sozialpädagogische Schule formidabel erfüllt ihren Leistungsauftrag

an insgesamt sechs Standorten im Kanton.

Als private Sonderschule fördert sie Kinder und Jugendliche mit einer Beeinträchtigung im Bereich Verhalten und sozio-emotionale Entwicklung sowie Kinder mit Autismus. Ausserdem unterstützt sie in der Regelschule Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf Integrative Sonderschulung.

(Monika Ineichen)

## Orchester Malters lädt zum Sinfoniekonzert

**Am Sonntag, 3. November, um 17 Uhr, ist es wieder so weit: Das Orchester Malters gibt sein jährliches Sinfoniekonzert.**

Unter der Leitung seines Dirigenten Pius Häfliger kommen Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Koussevitzky und Schubert zur Aufführung. Höhepunkt des Abends ist das Kontrabasskonzert Nr. 3 von Serge Koussevitzky mit der jungen Solistin Wiktorija Czyzewska. Czyzewska, die aus Warschau stammt und in Katowice ausgebildet wurde, hat in diesem Jahr die Masterklasse an der Luzerner Musikhochschule abgeschlossen. Sie war unter anderem Exzellenz-Stipendiatin des Bundes, vielfach ausgezeichnete Preisträgerin bei renommierten Musikwettbewerben und ist bereits international aufgetreten. Das Kontrabasskonzert wird eingerahmt von Felix Mendelssohns Hebriden-Ouvertüre und Franz Schuberts 3. Sinfonie, die



Das Orchester Malters in Aktion. Bild: zvg

dieser 18-jährig in nur neun Tagen komponierte. Tickets: 35 Franken, Ermässigung Studierende 15 Franken und Kin-

der 5 Franken. Vorverkauf ab 1. Oktober auf [orchestermalters.ch](http://orchestermalters.ch).

(Frank Eblen)